

(english translation in the second part of this document)

Firmware-Update beim MKT-View IV

```
Autor: Wolfgang Büscher
Stand: 2018-01-29
Ablage: <Programmiertool> /firmware/Readme MKTview4.odt / .pdf
```

Zum Aktualisieren der Firmware dient beim MKT-View IV der eingebaute Bootloader. Dieser wird wie bei ähnlichen Geräten (z.B. MKT-View II / III) per System-Menü gestartet.

Der folgende Abschnitt beschreibt einen 'normalen' Firmware-Update. Funktioniert dies nicht, kann -wie in einem späteren Kapitel beschrieben wird- der Bootloader selbst aktualisiert werden, ohne das Gerät zu öffnen.

Zum Aufruf des System-Menüs drücken Sie beim MKT-View IV die zweite und dritte Funktionstaste (neben dem Drehknopf):



Nach dem Erscheinen der obigen Anzeige können F2 und F3 losgelassen werden. Im 'Main System Menu' wird nun der Bootloader aufgerufen:

Main System Menu -> Shutdown/Reboot/... -> Bootloader/Firmware-Update .

Ähnlich wie bei älteren Geräten kann die Geräte-Firmware auch hier per Speicherkarte aktualisiert werden. Kopieren Sie die benötigte Firmware-Datei, z.B. art11532.bi2 für MKT-View IV aus dem Verzeichnis "firmware" des Programmiertools auf eine SD-Speicherkarte. Setzen Sie die Speicherkarte mit der zu ladenden Firmware in den SD-Kartenslot ein.

Anzeige nach dem Umschalten in den Bootloader-Modus :

| Boot V4 .. #11531 | | Select BOOT OPTION | | | | | | F1: BIOS-Setup | | F2: CAN / RS232 | | F3: Memory Card | | F4: Exit Bootloader | Wählen Sie die Option "Memory Card", um die Firmware von der Speicherkarte (SD) zu aktualisieren. Unter der Voraussetzung, dass die SD-Karte eine mit FAT-Dateisystem korrekt formatierte SD-Karte ist, werden nun alle Dateien mit der Extension "BI2" aufgelistet.

Wählen Sie die Datei mit der gewünschten Firmware (per Cursor oder Drehknopf), und betätigen die ENTER-Taste.

-----|File: "art11532.bi2" |
|Info: MKT-View IV ..| <<< Beispiel für MKT-View IV
| |
| Press ENTER or F1 |
| to confirm... |</pre>

Der Bootloader zeigt zur Sicherheit einige Informationen über die zu ladenden Firmware an. Im Feld 'Info' sollte ein Steckbrief zum verwendeten Gerät angezeigt werden (hier z.B. "MKT-View IV / ..").

Bestätigen Sie Ihre Auswahl erneut mit der ENTER-Taste.

Der Firmware-Update startet nun, und sie sollten während dieser Zeit..

auf gar keinen Fall den Update-Vorgang abbrechen,

oder die Spannungsversorgung abschalten !

Nach dem Übertragen der Firmware von der Speicherkarte in den geräteeigenen FLASH-Speicher springt der Bootloader wieder in sein Hauptmenü.

Schalten Sie das Gerät danach ab, und stellen den Boot-Selektions-Schalter (JP1) wieder auf die eingangs beschriebenen Default-Einstellungen.

Beim nächsten Einschalten startet das Gerät dann mit der neuen Firmware.

Hinweis: In einigen Fällen werden Sie nach dem Neustart der Display-Firmware dazu aufgefordert, auch die 'Applikation' (*.UPT bzw *.CVT) neu zu laden. Dies ist immer dann der Fall, wenn sich die Speicherstruktur für die Ablage der 'Applikation' im Flash geändert haben könnte.

Weitere Informationen (externe Links):

- Kapitel <u>'Firmware-Update' im Handbuch des Programmiertools</u>
- <u>Firmware-Update per Web-Browser (TCP/IP, HTTP)</u>

Update des Firmware-Bootloaders

In seltenen Fällen muss nicht nur die Geräte-Firmware, sondern auch der Firmware-Bootloader selbst aktualisiert werden. Dies war z.B. im Januar 2018 notwändig, als der CPU-interne Flash-Speicher zur Aufnahme der neuen Geräte-Firmware (#11532) zu klein wurde, und ein Teil der Geräte-Firmware in einen bis dato 'brachliegenden' Teil eines Flash-Chips auf der Hauptplatine ausgelagert werden musste. Diese Kapitel beschreibt, wie der Firmware-Bootloader im MKT-View IV per Speicherkarte aktualisiert werden kann. Ein Update per CAN oder Ethernet (Web-Server) ist auch möglich, aber umständlicher.

Alle benötigten Dateien finden Sie nach der Installation des Programmiertools in dessen Unterverzeichnis 'firmware'. Kopieren Sie die Dateien art11530.bi2, art11531.bi2, art11532.bi2 in das Wurzelverzeichnis einer SD-Karte. Legen Sie diese Karte in den SD-Karten-Slot am MKT-View ein.

Rufen Sie zunächst wie im vorherigen Kapitel beschrieben den Bootloader auf:

Main System Menu -> Shutdown/Reboot/... -> Bootloader/Firmware-Update .

Wählen Sie unter 'F3: Memory Card' zunächst die Datei

art11530.bi2 (PRE-LOADER für MKT-View IV),

und bestätigen die Frage 'Is this the firmware you WANTED ?' mit Ok. Verlassen Sie den Bootloader mit 'F4: exit bootloader'. Warten Sie bis der eben geladene PRE-LOADER startet. Wählen Sie unter 'F3: Memory Card' nun unter dem Titel 'Select BOOTLOADER-update' die Datei

art11531.bi2 (mit dem NEUEN BOOTLOADER für MKT-View IV),

und bestätigen wieder mit 'Ok'. Verlassen Sie den PRE-LOADER mit 'F4: Exit'.

Der Pre-Loader schaltet daraufhin in den neuen Bootloader um.

Laden sie abschließend (wie im ersten Kapitel beschrieben) die **neue Firmware** . Beim MKT-View IV ist dies (wie gehabt) die Datei

art11532.bi2 (Applikations-Firmware für MKT-View IV) .

Weitere Details zum Aktualisieren des Bootloaders finden Sie online unter www.mkt-sys.de/MKT-CD/upt/firmware/fwupdate.htm .

Auch nach einem fehlgeschlagenen Bootloader-Update kann das System wie im folgenden Kapitel beschrieben 'gerettet' werden.

'Rettung' nach einem fehlgeschlagenen Firmware-Update

Wurde der Firmware-Update-Vorgang unplanmässig abgebrochen, oder die falsche Firmware geladen, startet der LPC4357 im MKT-View IV möglicherweise nicht mehr (weder MKT's Bootloader noch Firmware). In diesem Fall kann das Gerät wie folgt per 'Flash-Magic' wiederbelebt werden.

- 1. Flash Magic installieren. Quelle: www.flashmagictool.com/ .
- 2. MKT-View IV im NXP-eigenen 'Bootstrap-Loader-Modus' starten (nicht zu verwechseln mit MKT's PRE-Loader oder Bootloader). Beim MKT-View IV muss dazu bereits vor, und während des Einschaltens der Boot-Auswahl-Schalter auf 'Booten von der seriellen Schnittstelle' geschaltet werden.



Schalterstellungen von JP1 zum 'Booten von UART3' : JP1 S 1: off (untere Position) JP1 S 2: on (obere Position) JP1 S 3: on (obere Position)

Beim Einschalten muss zusätzlich der winzige Taster T1 (hinter der Klappe an der linken Seite des Gerätes) **vor** und **während** des Einschaltens gedrückt sein. Wegen der Dicke des Gehäuses wird dazu ein geeignetes Werkzeug (z.B. kleiner Schraubendreher) benötigt.



während des Einschaltens gedrückt halten !

Hinweis: Ohne Drücken des Tasters "T1" würde mit der oben gezeigten DIP-Schalter-Einstellung der MKT-eigene Bootloader gestartet, zumindest wenn der erste Sektor im internen Flash noch 'gültigen', ausführbaren Maschinencode enthält. In einigen Fällen (nach einem abgebrochenen Firmware-Update) kann bereits so der Bootloader gestartet werden - *ohne* FlashMagic .

- 3. MKT-View und FlashMagic über die serielle Schnittstelle verbinden.
- 4. HEX-Datei mit art11530.hex (PRE-LOADER für MKT-View IV) in
 FlashMagic laden. Dort einstellen:
 'Select' : LPC4357
 'Flash Bank': 'Bank A'
 [] Erase all Flash : NICHT setzen !
 [v] Erase blocks used by Hex File : Haken setzen !
 [v] Verify after programming : Haken setzen !
 (weitere Optionen unter 'Step 4 Options' NICHT setzen;
 vgl. Screenshot auf der nächsten Seite)
- 5. Übertragung für 'Bank A' starten ('Start').
- 6. Wenn FlashMagic in der Statuszeile 'Finished' anzeigt, das Gerät aus- und wiedereinschalten.



Mit Hilfe des UR-LOADERS kann nun, per Speicherkarte, der normale BOOTLOADER (z.B. **art11531.bi2** für MKT-View IV) geladen werden:

PRE-LOADER #11530	Ι	->	F1: art11531.bi2		<<<	für	MKT-View	IV
Select BOOT OPTION								
F1: BIOS-Setup								
F2: CAN / RS232				Ι				
F3: Memory card	•							
F4: Exit			ENTER=ok, ESC=abort					
				Ι				



Das Gerät startet danach im BOOTLOADER-MODUS neu, und per Bootloader kann (wie im ersten Kapitel beschrieben) die Firmware geladen werden.

Setzen Sie den DIP-Schalter (JP1 alias S801, unter der Klappe an der linken Seite des Gerätes) nun wieder auf den Urzustand, damit das Gerät beim nächsten Power-On-Reset (Einschalten) nicht mit dem MKT-Bootloader, sondern mit der 'normalen' Anwender-Firmware startet:



English Translation ("original" in german language further above)

Firmware-Update VIA MEMORY CARD (MKT-View III)

Author: Wolfgang Büscher, MKT Systemtechnik Revision: 2023-01-19 Location: <Programming Tool> /firmware/Readme_MKTview4.odt / .pdf

In programmable displays with 32-bit CPU by MKT Systemtechnik (e.g. MKT-View III / IV / V), the device firmware can be updated quickly and easily via memory card. Copy the firmware-update file, e.g. art11532.bi2 for the MKT-View IV, from the "firmware" folder in the programming tool into the root folder of a suitable SD / SDHC memory card (must be formatted with FAT16 or FAT32, no other file systems).

Turn the to-be-updated device OFF, and insert the memory card into the slot. Then the device on again.

Enter the device's "System Menü" by simultaneously pressing function keys F2 and F3 (see sketch below).



In the system menu, first select 'Shutdown/Reboot/FW Update'.

| Main System Menu | | | | Shutdown/Reboot/FW Update... <<< | (ENTER)

Pressing ENTER opens another submenu. Scroll down to 'Bootloader / FW update'.

I	Shutdown/Reboot/Update		
 	 Bootloader / FW update	 <<<	(ENTER)

Pressing ENTER on 'Bootloader / FW update' causes the device to re-boot into the "Firmware Bootloader". Depending on the device, this may take a few seconds.

After that, a screen as in the following sketch appears:

_____ | and SW-number of the BOOTLOADER | Select BOOT OPTION | F1: BIOS-Setup | F2: CAN / RS232 | F3: Memory Card <<< | | Exit Bootloader _____

Select option "Memory Card", to update the firmware from the memory card. If the SD/SDHC memory card (again, formatted with FAT16 or FAT32) is recognized properly, the Flash Bootloder will list all *.BI2 files ("binary firmware update files") on the display. It's important to pick the right firmware update file ! Double check to have the right file for your particular device (again, for MKT-View IV, the filename will be "art11532.bi2" - NOTHING ELSE).

_____ |Select FIRMWARE file | <<< Example for the MKT-View IV |> F1: art11532.bi2 | |ENTER=ok, ESC=abort | _____

Select the desired file (again, via cursor up/down or rotary encoder button), and confirm your choice by pressing ENTER (or the encoder knob).

|File: "art11532.bi2" | |SW-ArtNr: 11392 | | Press ENTER or F1 | | to confirm... _____

|Info: MKT-View IV ..| <<< Example for the MKT-View IV |Compiled: Aug 8 2022 | <<< Your mileage will vary !</pre>

Just to make sure you picked the right file, the bootloader will now show a few informations extracted from the file you are about to copy into Flash. The line with "Info" should be plausible (e.g. if it shows "MKT-View V" while you are trying to update the firmware in an MKT-View IV, there's something severely wrong, and unless you are absolutely sure what you're doing, DO NOT PROCEED).

Otherwise, confirm your choice by pressing ENTER again.

The firmware update (copying data from memory card to Flash) starts, and while it's in progress, you shoud..

Never ever, under no circumstance, stop the process,

or turn off the supply voltage until the update is finished !

After copying the firmware from memory card into the device's internal Flash, the bootloader will show "Success", and/or return into its main menu.

In the bootloader's main menu, select option 'Exit Bootloader'. The device should then re-boot, and launch the new (updated) firmware.

Note: In some cases, on the first reboot, the updated device firmware will prompt you to re-load the 'Display Application' (that's the *.UPT or *.CVT file that you, or a workmate has developed for the MKT-View). This happens whenever the internal memory layout (to store the 'Application' in internal Flash) has been modified, or whenever there was a major step in the firmware version.

More information (external links):

- Chapter 'Firmware-Update' in the manual for the Programming Tool
- <u>Firmware-Update via web browser (TCP/IP, HTTP)</u>